

| Kompetenzbereiche und Kompetenzen lt. KMK Standards Bildungswissenschaften (16.05.2019) | | Zielsetzungen gemäß Beschluss ZfLB Rat (29.04.2014) | | |
|---|--|---|--|--|
| | | ORIENTIERUNGSPRAKTIKUM | PRAXISORIENTIERTE ELEMENTE | PRAXISSEMESTER |
| | | „Perspektivwechsel & Anforderungen erkennen“ | „Erstmalige Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht“ | „Komplexität von Schule erkennen & sich in einzelnen Aufgaben erproben“ |
| I. Unterrichten | 1. <i>Unterrichtsplanung und Durchführung</i> Lehrkräfte planen Unterricht unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und Entwicklungsprozesse fach- und sachgerecht und führen ihn sachlich und fachlich korrekt durch. | <ul style="list-style-type: none"> – Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht beobachten – verschiedene, situationsgerechte Unterrichtsmethoden beobachten | <ul style="list-style-type: none"> – Planen & Gestalten von ersten Lernarrangements – Entwerfen erster Erprobungsdesigns: Fragestellungen entwickeln, Lernziele formulieren, Unterrichtsqualität benennen – angeleitete Durchführung des geplanten Unterrichts – theoriegeleitete Auswertung des eigenen Unterrichts | <ul style="list-style-type: none"> – Unterricht planen, durchführen & reflektieren – Medien- und Methodeneinsatz erproben & reflektieren – zentrale didaktische Konzepte kennen & erproben |
| | 2. <i>Gestaltung von Lernsituationen</i> Lehrkräfte unterstützen durch die Gestaltung von Lernsituationen das Lernen von Schülerinnen und Schülern. Sie motivieren alle Schülerinnen und Schüler und befähigen sie, Zusammenhänge herzustellen und Gelerntes zu nutzen. | | | |
| | 3. <i>Förderung selbstbestimmten Lernens</i> Lehrkräfte fördern die Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zum selbstbestimmten Lernen und Arbeiten. | | | |
| II. Erziehen und Beraten | 4. <i>Berücksichtigung von Lernvoraussetzungen</i> Lehrkräfte kennen die sozialen, kulturellen und technologischen Lebensbedingungen, etwaige Benachteiligungen, Beeinträchtigungen und Barrieren von und für Schülerinnen und Schüler(n) und nehmen im Rahmen der Schule Einfluss auf deren individuelle Entwicklung. | <ul style="list-style-type: none"> – Situationen für Erziehungs- und Beratungsaufgabe in Schule & Unterricht wahrnehmen | <ul style="list-style-type: none"> – Grundlegende Kenntnisse zur Förderung von funktional-kommunikativen, interkulturellen und methodischen Kompetenzen der Schüler:innen anwenden | <ul style="list-style-type: none"> – Erziehungsauftrag von Schule wahrnehmen – Persönlichkeitsentwicklung von Schüler:innen unterstützen – Beratungsaufgabe bei Schüler:innen & Eltern wahrnehmen – lösungsorientierten Umgang mit Konflikten entwickeln |
| | 5. <i>Moralische Erziehung</i> Lehrkräfte vermitteln Werte und Normen, eine Haltung der Wertschätzung und Anerkennung von Diversität und unterstützen selbstbestimmtes und reflektiertes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern. | | | |
| | 6. <i>Konfliktlösung</i> Lehrkräfte finden alters- und entwicklungspsychologisch adäquate Lösungsansätze für Schwierigkeiten und Konflikte in Schule und Unterricht und tragen zu einem wertschätzenden Umgang bei. | | | |
| III. Beurteilen | 7. <i>Diagnose, Lernförderung und Beratung</i> Lehrkräfte diagnostizieren Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern; sie fördern Schülerinnen und Schüler gezielt und beraten Lernende und deren Eltern. | <ul style="list-style-type: none"> – Heterogenität von Lerngruppen erkennen | <ul style="list-style-type: none"> – Planungsentscheidungen mit Bezug auf fachliche Konzepte treffen – Methoden der Unterrichtsanalyse des Fachs kennen und anwenden – diagnostische Kompetenz entwickeln | <ul style="list-style-type: none"> – Schullaufbahnberatung beobachten – theoretische Bezüge des Lehrerhandelns kennen & umsetzen – aus systematisch-forschender Perspektive Phänomene des Praxisfeldes erarbeiten |
| | 8. <i>Leistungserfassung und -beurteilung</i> Lehrkräfte erfassen die Leistungsentwicklung von Schülerinnen und Schülern und beurteilen Lernprozesse und Leistungen auf der Grundlage transparenter Beurteilungsmaßstäbe. | <ul style="list-style-type: none"> – Bewertungsprozesse beobachten | <ul style="list-style-type: none"> – verschiedene Formen der Leistungsbeurteilung und -rückmeldung beobachten – Bewertungsprozesse angeleitet durchführen | <ul style="list-style-type: none"> – Formen der Leistungsbeurteilung fach- und situationsgerecht anwenden – Bewertungen adressatengerecht begründen und – Perspektiven für das weitere Lernen aufzeigen |
| IV. Innovieren | 9. <i>Rollenbewusstsein und Verantwortung</i> Lehrkräfte sind sich der besonderen Anforderungen des Lehrerberufs bewusst und beziehen gesellschaftliche, kulturelle und technologische Entwicklungen in ihr Handeln ein. Sie verstehen ihren Beruf als ein öffentliches Amt mit besonderer Verantwortung und Verpflichtung. | <ul style="list-style-type: none"> – sich der Bedeutsamkeit der Erziehungs- und Beratungsaufgabe bewusst werden – die eigene Berufswahl begleitet reflektieren – Professionalisierung als Lernaufgabe erkennen | <ul style="list-style-type: none"> – das eigene unterrichtliche Handeln kritisch reflektieren – sich in der Lehrerrolle wahrnehmen und Berufseignung und -neigung reflektieren | <ul style="list-style-type: none"> – durch begleitete Rollenreflexion professionelles Selbstkonzept weiterentwickeln – erforderliche soziale Kompetenzen des Lehrerberufs entwickeln – Fähigkeit zur Teamarbeit im Kollegium entwickeln |
| | 10. <i>Professionalisierung</i> Lehrkräfte verstehen ihren Beruf als ständige Lernaufgabe und entwickeln ihre Kompetenzen weiter. | | | |
| | 11. <i>Schul- und Unterrichtsentwicklung</i> Lehrkräfte beteiligen sich an der Schul- und Unterrichtsentwicklung. | | | |